

Betriebs- und Montageanleitung

Schiträger



TYPENSCHILD



Graßmair

Landtechnik-Schlosserei GmbH

6074 Rinn • Am Lavierenbach 3

www.grassmair.at

Betriebs- und Montageanleitung

Technische Daten	2
Bestandteile / Lieferumfang	2
Sicherheitshinweise	3-4
Montage	5
Beladung	6
Demontage	6
Wartung und Pflege	6
Aufbewahrung	6
Zubehör	6
Ersatzteile	6
Symbolfotos	7

Technische Daten:

Eigengewicht: laut Typenschild am Deckblatt

Maximale Zuladung: laut Typenschild am Deckblatt

Bestandteile / Lieferumfang

- 1 Stück Schiträger
- 4 Stück Schrauben M8 x 25
- 8 Stück Beilagscheiben M8
- 4 Stück Muttern M8
- 2 Stück Befestigungsklammern



Transportposition



Einzelteile

Bei Heckklappe-Modell: 2 Gasfedern

Sicherheitshinweise

Allgemeine Sicherheitshinweise

Bei Fragen zur Funktion, Nutzung und Montage bzw. zu Beschränkungen und Belastungsgrenzen des Heckträgers wenden Sie sich an die Firma Graßmair Landtechnik-Schlosserei GmbH. Lesen sie alle Anleitungen und Garantieinformationen sorgsam durch, bevor Sie ihn montieren und nutzen. Änderungen von technischen Details gegenüber Abbildungen der Montageanleitung sind vorbehalten.

Jeder einzelne Arbeitsschritt sowie sämtliche Sicherheitshinweise sind genau zu befolgen. Bei sachgemäßer Montage und Handhabung können keine Schäden am Fahrzeug auftreten. Für Schäden an beweglichem und unbeweglichem Eigentum, entgangenem Gewinn oder jede andere Art von Verlusten oder Schäden sowie für Personenschäden, die aufgrund unsachgemäßer Montage oder Nutzung des Trägers einschließlich einer Montage oder Nutzung entgegen der Betriebs- und Montageanleitung oder einer anderen, schriftlich oder mündlich erteilten Anleitung oder durch Missachtung der Arbeitsreihenfolgen und Sicherheitshinweise entstehen, übernimmt die Firma Graßmair Landtechnik-Schlosserei GmbH keine Haftung.

Der Heckträger und dessen Einzelteile dürfen nicht verändert werden.

Wenn der Heckträger die Sicht nach hinten behindert, muss das Fahrzeug mit einem zusätzlichen rechten äußeren Rückspiegel ausgestattet werden.

Am Fahrzeugheck angebrachte Träger gelten als Fahrzeugteile. Die zulässige Länge des Einzelfahrzeugs darf damit nicht überschritten werden. Der Heckträger darf nicht über die seitliche Begrenzung des Fahrzeugs hinausragen.

Durch die am Heck des Fahrzeugs angebrachte Ladung wird die vom Fahrzeughersteller vorgegebene Achslastverteilung verändert. Diese Veränderung der Achslastverteilung darf nicht zu einem Überschreiten der zul. Achslasten führen.

Bei montiertem Hecktragesystem ist das Mitführen eines Anhängers nicht zulässig.

Hinweise des Fahrzeugherstellers in Bezug auf die Anbringung von Heckträgern sind zu beachten.

Sollten Fahrzeuge mit elektrischen Heckklappen/-türen ausgestattet sein ist ein Montieren des Trägers nicht erlaubt.

Der Heckträger ist nicht für den Geländeeinsatz zugelassen und darf daher nicht auf solchen Fahrten verwendet werden.

Führen Sie die Betriebs- und Montageanleitung, die Sicherheitsanweisungen in dem Fahrzeug mit, an dem der Träger angebracht ist.

Aus Gründen der Kraftstoffeinsparung und Umweltverträglichkeit sowie zur der Sicherheit anderer Verkehrsteilnehmer ist der Träger vom Fahrzeug abzumontieren, wenn er nicht in Gebrauch ist.

Vor Fahrtantritt

Überprüfen Sie vor jeder Fahrt die volle Funktion der Beleuchtungseinrichtung und die Befestigung des Heckträgers.

Überprüfen Sie die Befestigung und Sicherung der Ladung. Für den Zustand und die sichere Befestigung ist der Fahrzeughalter bzw. der Fahrer allein verantwortlich, selbst wenn diese von einem Dritten durchgeführt wurde.

Beim Transport müssen alle losen Teile entfernt werden. Sie könnten sich lösen und Sie und nachfolgende Verkehrsteilnehmer in Gefahr bringen.

Auch ohne Ladung müssen vor Fahrtantritt alle Funktionen des Heckträgers überprüft werden.

Vorsichtsmaßnahmen während der Fahrt

Nach der Erstmontage müssen alle Teile nach einer Fahrtstrecke von ca.15 km geprüft und gegebenenfalls nachgezogen werden. Diese Prüfung ist regelmäßig bei jeder Nutzung zu wiederholen, besonders bei schlechter Wegstrecke. Ein nicht richtig befestigter Heckträger kann sich lösen und einen Unfall verursachen.

Sollten Sie ungewöhnliche Geräusche, Bewegungen der Ladung und / oder des Trägers, ein verändertes Fahrverhalten oder ungewöhnliche Umstände bemerken, halten Sie an und überprüfen Sie, ob Träger und Last richtig gesichert sind, und befestigen Sie diese wieder in Übereinstimmung mit der Betriebs- und Montageanleitung.

Bezüglich Heckträger und Ladung gelten die Vorschriften der StVO. Die empfohlene Höchstgeschwindigkeit bei beladenem Heckträger beträgt 100km/h. Passen Sie Ihre Geschwindigkeit den jeweiligen Straßenverhältnissen und der transportierten Last an. Geltende Geschwindigkeitsbegrenzungen oder andere Verkehrsvorschriften sind stets zu beachten.

Die Fahrzeuggesamtlänge und / oder Höhe kann durch die Montage eines Trägers erhöht werden. Die transportierte Ladung kann die Gesamthöhe verändern. Seien Sie insbesondere vorsichtig, wenn Sie wenden oder in eine Garage etc. fahren.

Fahren Sie langsam über Bremsschwellen; Maximalgeschwindigkeit: 10 km/h.

Beachten Sie bei Auslandsfahrten die jeweiligen länderspezifischen Verkehrsvorschriften.

Verändertes Fahrverhalten des Fahrzeuges

Durch den über das Fahrzeug hinausragenden Heckträger kann besonders bei Beladung eine starke Tendenz zum Übersteuern, ein verändertes Seitenwindansprechverhalten und ein verändertes Bremsverhalten, besonders bei Kurvenfahrt, auftreten. Passen Sie daher Ihre Geschwindigkeit stets den Straßenverhältnissen an. Sie könnten die Kontrolle über Ihr Fahrzeug verlieren und so einen Unfall verursachen, bei dem Sie oder andere Personen verletzt werden könnten. Beachten Sie die Länge des Fahrzeuges auch beim Parken und Rückwärtsfahren.

Montage

Sicherheitshinweise

Überprüfen Sie mit Hilfe der Betriebs- und Montageanleitung, ob alle angegebenen Teile des Trägers mitgeliefert wurden.

Lesen und beachten Sie die beiliegende Betriebs- und Montageanleitung genau. Montieren Sie dann den Träger in der angegebenen Reihenfolge.

Versuchen Sie nicht, den Träger anders als in der Betriebs- und Montageanleitung angegeben zu montieren.

Wenn das Fahrzeug mit einer elektrischen Heckklappe/-tür ausgestattet ist, muss diese Funktion deaktiviert werden und die Heckklappe/-tür manuell geöffnet werden, sofern der Träger angebracht ist, um Schäden am Fahrzeug und / oder Träger zu verhindern.

Wenn erforderlich, muss die Ladung, in Übereinstimmung mit der lokalen Gesetzgebung, mit geeigneter Beleuchtung und Warnzeichen versehen werden.

Die dritte Bremsleuchte darf vom Träger nicht verdeckt werden. Die dritte Bremsleuchte des Fahrzeugs muss sichtbar sein:

- 10 Grad nach links und rechts von der Fahrzeuglängsachse
- 10 Grad über und 5 Grad unter der Fahrzeughorizontalachse

Wenn diese Angaben nicht erfüllt sind, ist eine Ersatzbremsleuchte anzubringen. Bei der Nutzung des Trägers sind die nationalen Gesetze zu berücksichtigen.

Position des Trägers

alle HK-Modelle sind mittig (Ausnahme VWT5 HK – rechts)

FLÜGELTÜREN

VW T6	rechts
Mercedes VITO	links
Mercedes Sprinter	links (Optional: 2. Träger rechts)
Ford Transit	links
Ford Custom	links
Citroen Jumpy	links
Peugeot Expert	links
Renault Trafic	rechts
Opel Vivaro	rechts

Ablauf Montage

Schema bei allen Trägern gleich (außer Vito HK)

- Reinigen und Trocknen Sie die Türe (Heckklappe)
- Entfernen Sie die Befestigungsteile vom Träger
- Ersetzen Sie die Gasfedern durch die mitgelieferten (nur bei HK-Modellen)
- Die Tür (Heckklappe) einen Spalt öffnen
- Den Träger vorsichtig am oberen Türfalz einhängen
- Richten Sie den Träger so aus, dass er gleichmäßig aufliegt
- Montieren Sie die unteren Spannklammern am Träger mit den beigelegten Schrauben
- Spannen Sie den Träger mit den Schrauben am unteren Türfalz fest.

Die Beleuchtungen müssen über die Steckdose der AHK versorgt werden! Die externe Steckverbindung muss durch eine Fachwerkstätte hergestellt werden.

Schrauben nach 15 km nachziehen und regelmäßig auf festen Sitz prüfen!

Rückfahrseensoren müssen deaktiviert werden!

Beladung

Die auf dem Typenschild angegebene Nutzlast darf nicht überschritten werden! Die maximale, für Ihr Fahrzeug empfohlene Zuladung hat jedoch Priorität gegenüber der Zuladung, die auf dem Typenschild angegeben ist. Stets ist der niedrigere Wert für die maximale Zuladung zu berücksichtigen.

Beladen Sie Ihren Heckträger gleichmäßig, mit Ski oder Snowboard! Stöcke dürfen nicht am Träger transportiert werden. Die Beladung muss mit dafür geeigneten Zurrgurten sorgsam gesichert werden, hängen Sie diese an den seitlichen Rohren ein! Verwenden sie keine elastischen Spanner! Es dürfen keine Teile überstehen!

Alle leicht lösbaren Teile müssen vor dem Transport abgenommen werden. Diese Teile können sich während des Transports aufgrund des erhöhten Luftwiderstands und der entstehenden Vibrationen lösen und andere Verkehrsteilnehmer in Gefahr bringen.

Demontage

In umgekehrter Reihenfolge als bei der Montage!

Wartung und Pflege

Ersetzen Sie alle beschädigten oder verschlissenen Teile des Trägers unverzüglich.

Sollten Sie ein oder mehrere Teile des Trägers verlieren oder diese verschleifen, verwenden Sie ausschließlich Originalersatzteile, um diese zu ersetzen. Ersatzteile erhalten Sie bei der Firma Graßmair Landtechnik-Schlosserei GmbH.

Es empfiehlt sich den Heckträger regelmäßig zu reinigen und zu pflegen. Verwenden Sie die gleichen Reinigungsmittel wie für ihr Fahrzeug! Überprüfen sie Ihren Träger regelmäßig auf Beschädigungen!

Nehmen Sie den Träger ab, bevor Sie eine automatische Waschanlage nutzen.

Aufbewahrung

Bewahren Sie Ihren Heckträger trocken auf. Alle Komponenten des Trägers müssen sicher verstaut werden.

Zubehör

Zurzeit ist kein extra Zubehör verfügbar!

Ersatzteile

Schrauben M8 x 25, Beilagscheiben M8, Muttern M8, Befestigungsklammern.

Bei Heckklappen-Modellen: Gasfeder

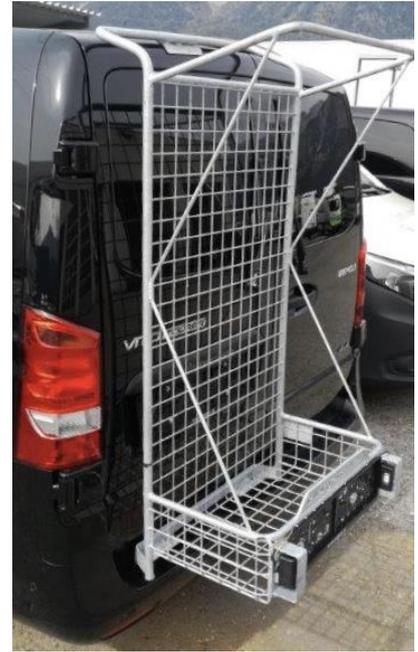
Symbolfotos



Flügel tür rechts montiert



Heckklappe mittig montiert



Flügel tür links montiert



Klammer am oberen Türfalz

AUSNAHME: bei Mercedes Vito Heckklappe muss die obere Querstange montiert werden

